

# Achsenentwicklungskonzept

## Pankow-Wandlitz

### Auswertung der Online-Beteiligung auf [mein.berlin.de](http://mein.berlin.de)

**Impressum:**

**Auftraggeberin:**

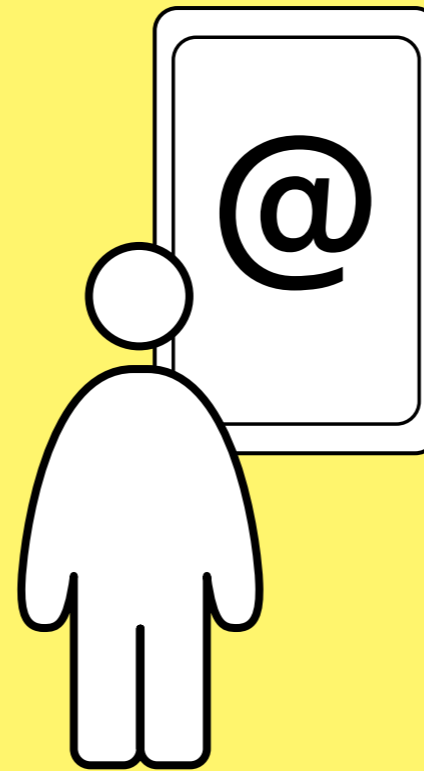
Gemeinde Wandlitz  
Prenzlauer Chaussee 157  
D-16348 Wandlitz

**Konzept, Beteiligung, Dokumentation:**

Yellow Z Berlin  
Abel Bormann Koch PartGmbB  
Choriner Str. 55  
D-10435 Berlin  
[www.yellowz.net](http://www.yellowz.net)  
Mario Abel, Berin Ergin

bgmr Landschaftsarchitekten  
Prager Platz 6  
D-10779 Berlin  
[www.bgmr.de](http://www.bgmr.de)  
Dr. Carlo Becker, Sven Fassbender

Buro Happold  
Pfalzburger Straße 43-44  
D-10717 Berlin  
[www.burohappold.com](http://www.burohappold.com)  
Jos Nino Notz



**Hinweise:**

- Eine Mehrfachteilnahme an der Online-Umfrage durch Bürger:innen ist nicht ausgeschlossen.
- Abwertende und nicht konstruktive Kommentare wurden in der Auswertung nicht beachtet.
- Unter den Auswertungen ist jeweils die Anzahl der abgegebenen Antworten angegeben. Da nicht jede Frage zwingend beantwortet werden musste, müssen sich abgegebene Antworten pro Frage nicht mit der Gesamtzahl der Teilnehmenden decken.

# Übersicht

1  
Teilnehmende

2  
Auswertung der  
Fragen

3  
Wie geht es weiter?

# 1. Teilnehmende

# Online-Beteiligung Überblick

335

Ausgefüllte Online-Fragebögen  
auf mein.berlin.de

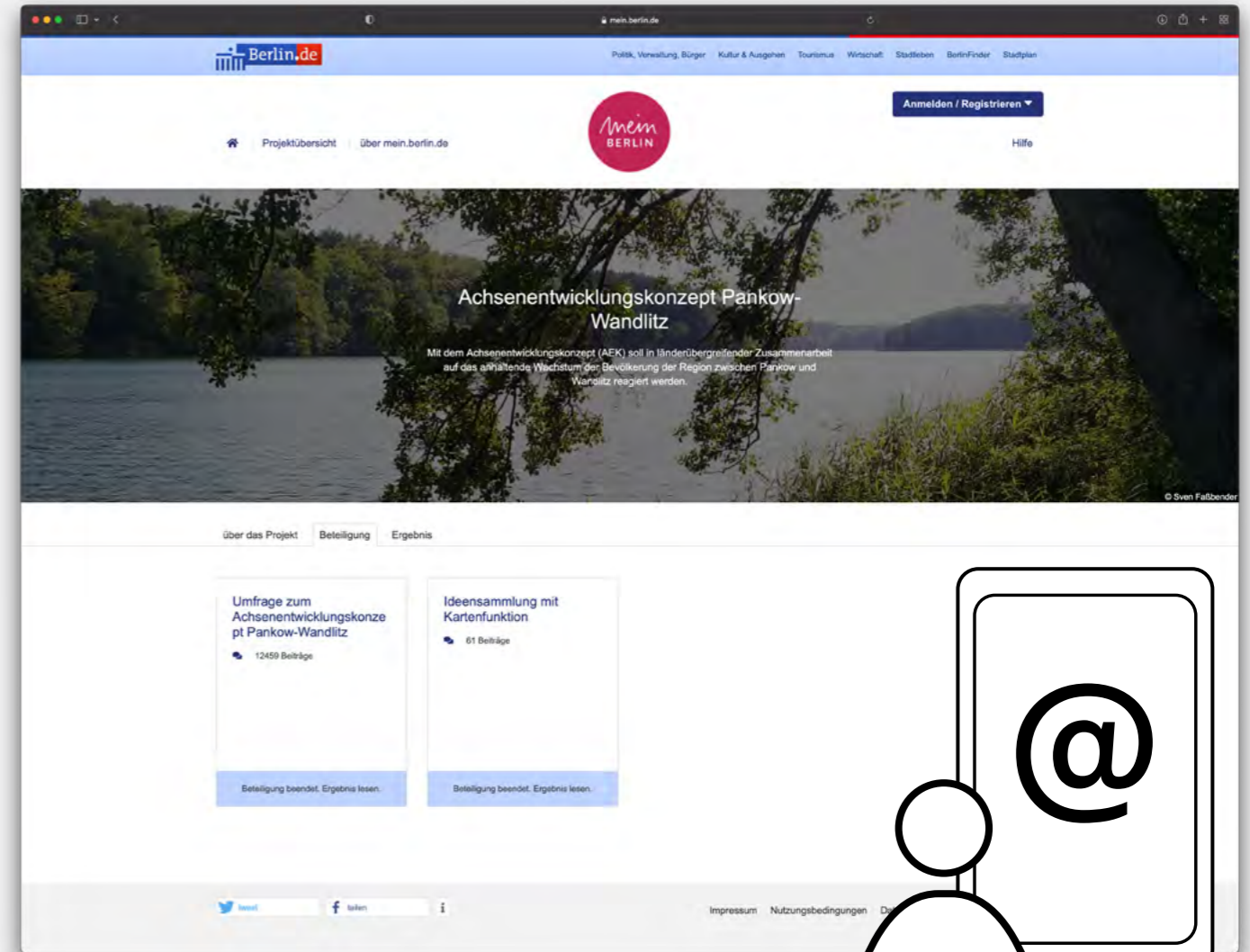
140

Kommentare zur Umfrage

32

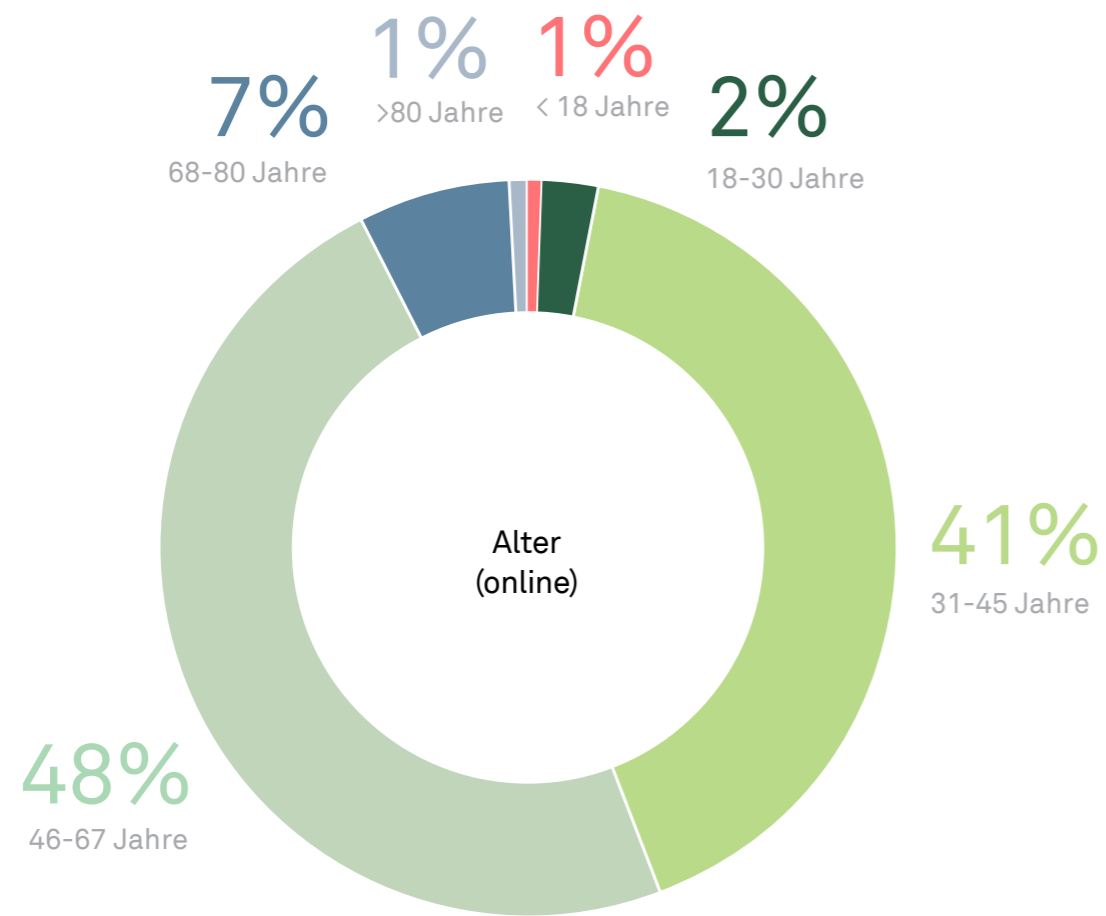
Anregungen in der Karte

Zeitraum: 27.06.-08.07.2022



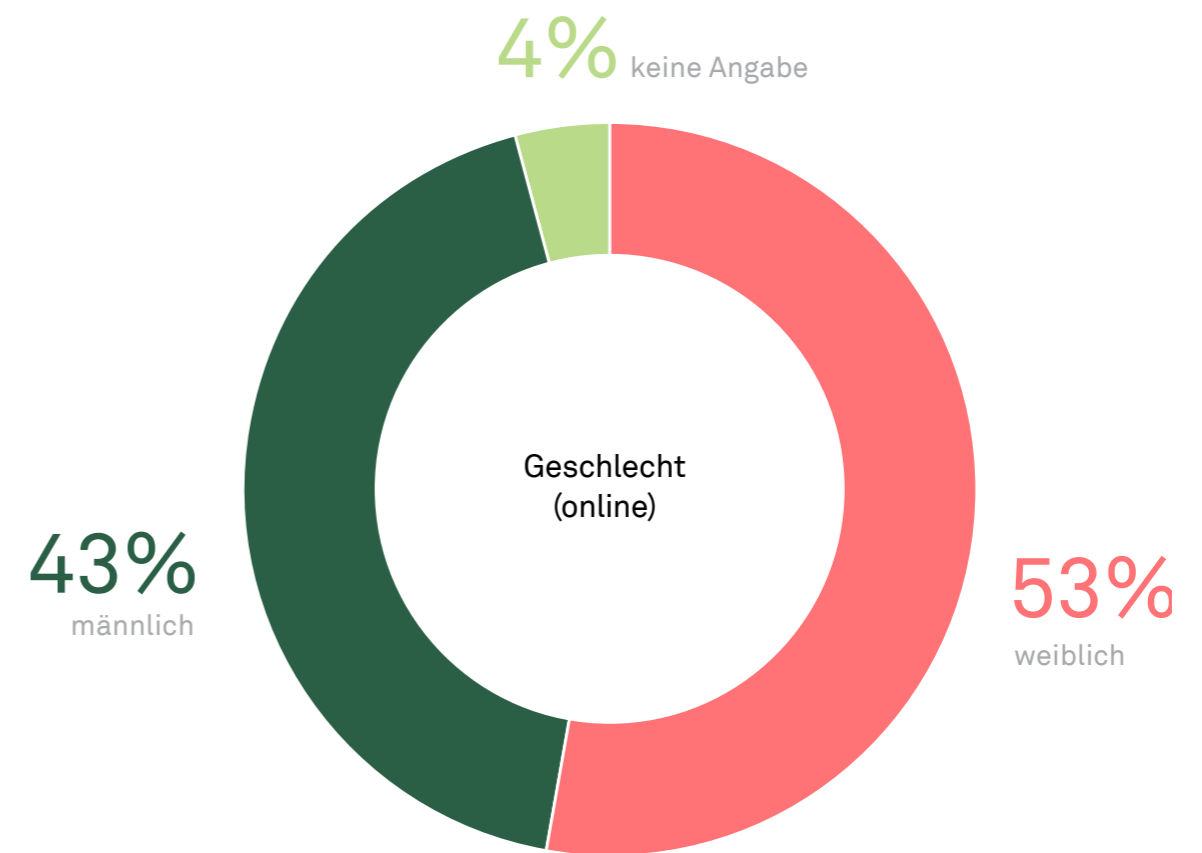
# Online-Beteiligung

## Wer hat mitgemacht? (Alter und Geschlecht)



(Antworten 327)

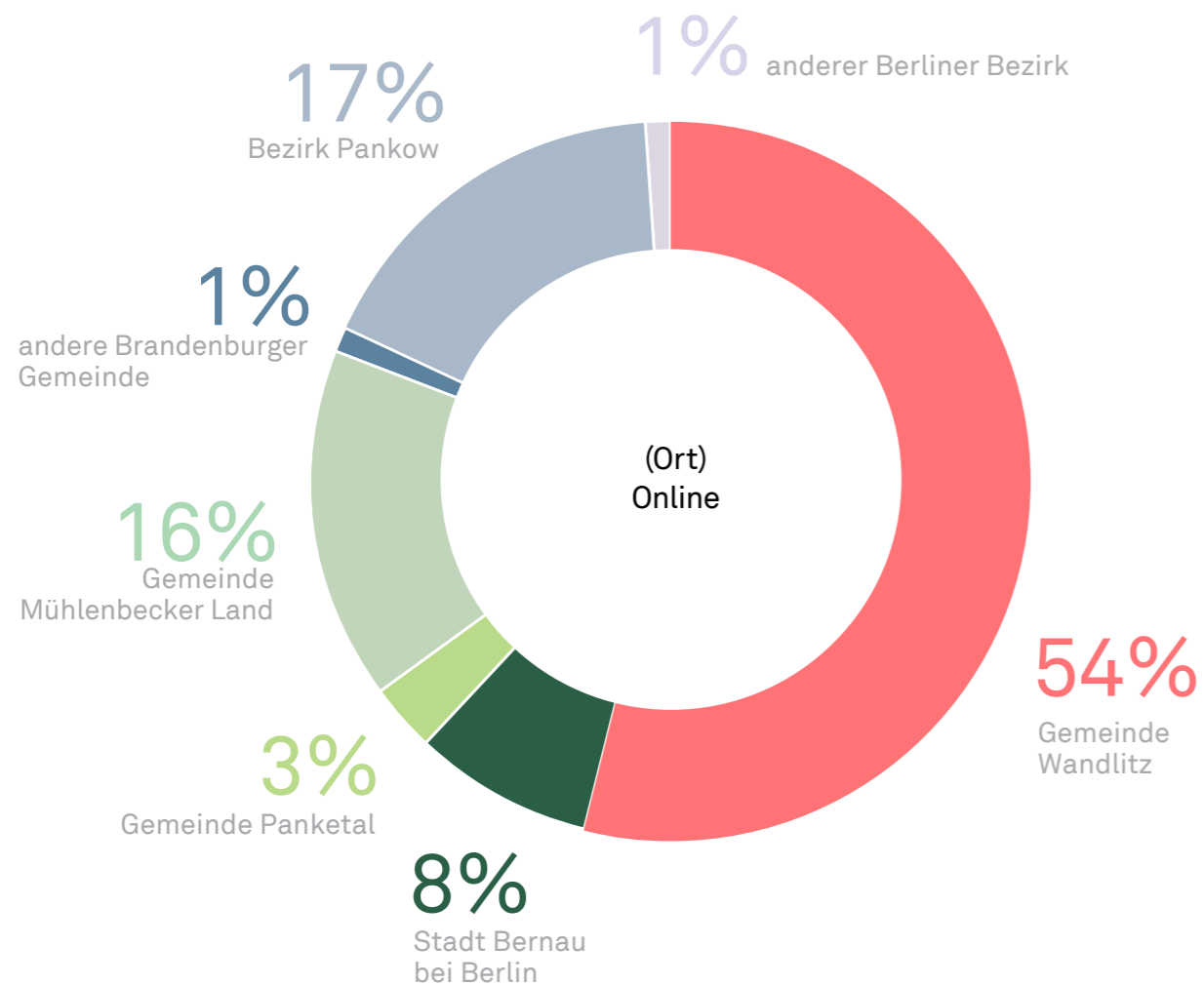
(Antworten 554)



(Antworten 327)

# Online-Beteiligung

## Wer hat mitgemacht? (Ort)



(Antworten 327)

Aus diesen Ortsteilen:

Alt-Pankow  
 Basdorf  
 Bernau  
 Biesenthal  
 Blumenhag  
 Buch  
 Eichwerder  
 Feldheim  
 Friedenstal  
 Gorinsee  
 Karow  
 Klosterfelde  
 Lanke  
 Lindow

Moabit  
 Mühlenbeck  
 Nibelungen  
 Niederschönhausen  
 Oranienburg  
 Prenzlauer Berg  
 Rahmer See  
 Röntgental  
 Rosenthal  
 Schildow  
 Schönerlinde  
 Schönow  
 Schönwalde  
 Schwanebeck

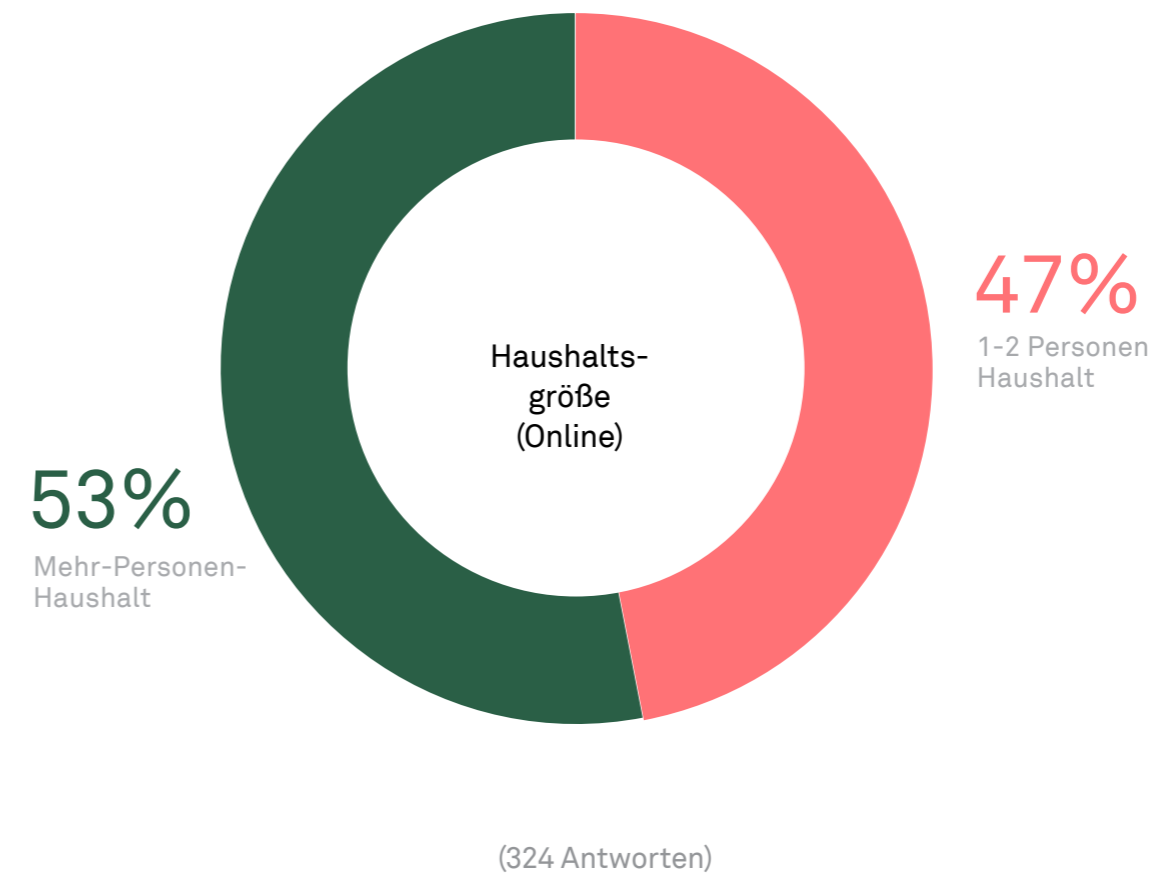
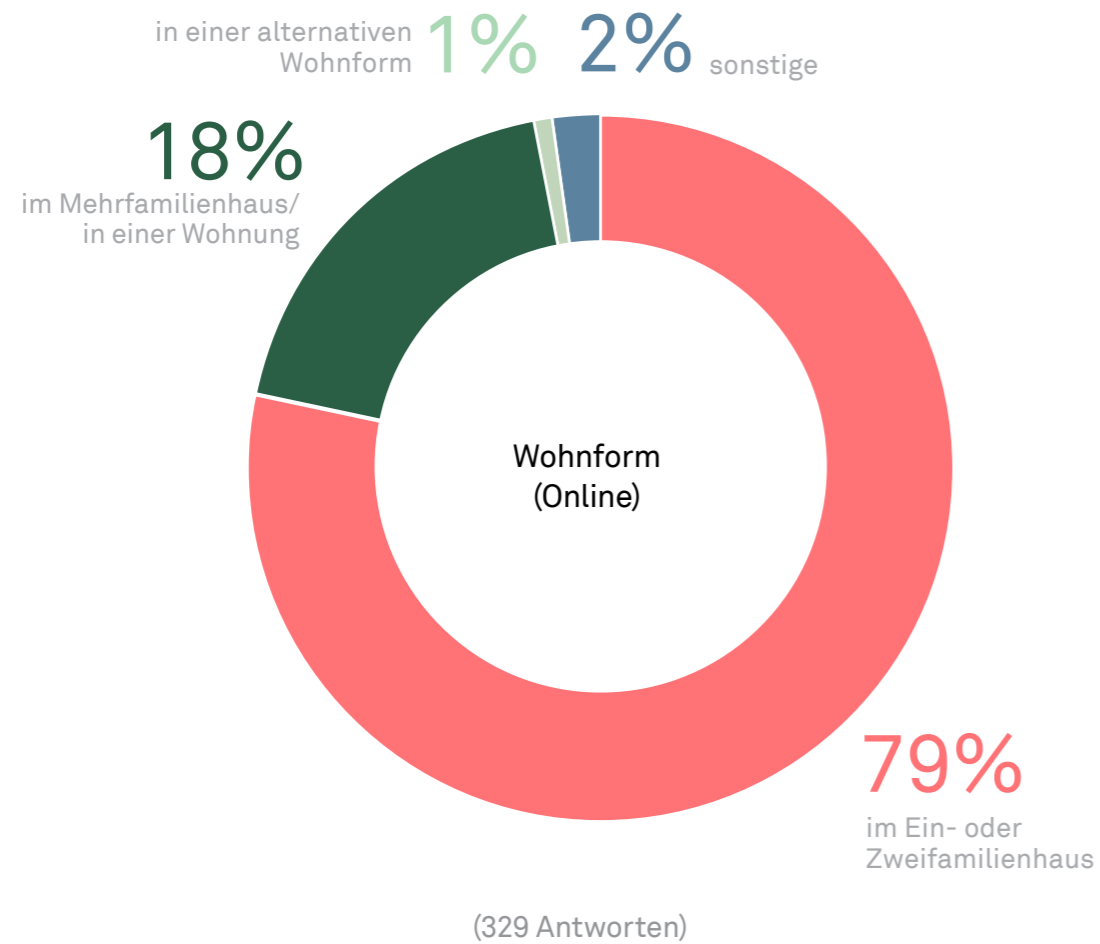
Stolzenhagen  
 Südstadt  
 Summt  
 Tempelhof-Schöneberg  
 Waldfrieden  
 Wandlitzsee  
 Weißensee  
 Wilhelmsruh  
 Zepernick  
 Zerpenschleuse  
 Zühlsdorf

(Antworten 307)

- Mehr als die Hälfte der Befragten stammt aus der Gemeinde Wandlitz
- Berliner Teilnehmende stellen nur 18% der Teilnehmenden dar

# Online-Beteiligung

## Wer hat mitgemacht? (Wohnform & Haushaltsgröße)

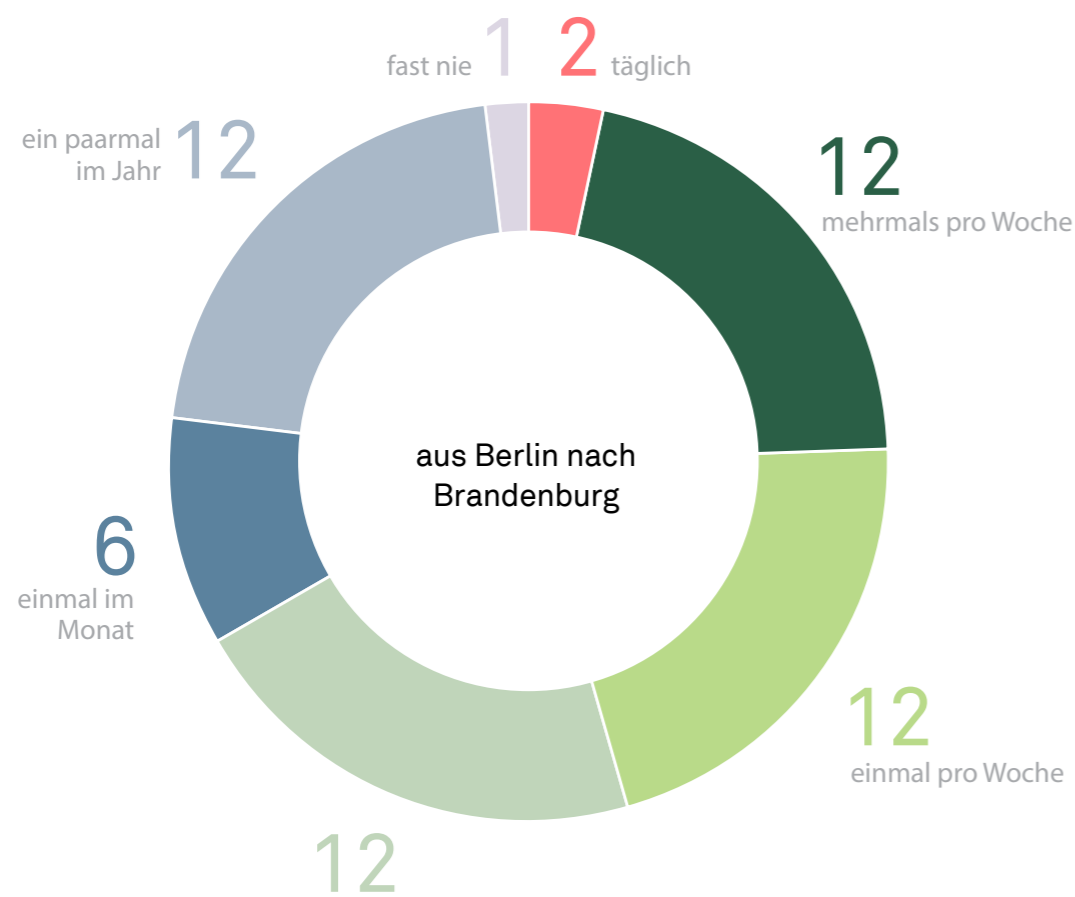


# 2. Auswertung der Fragen

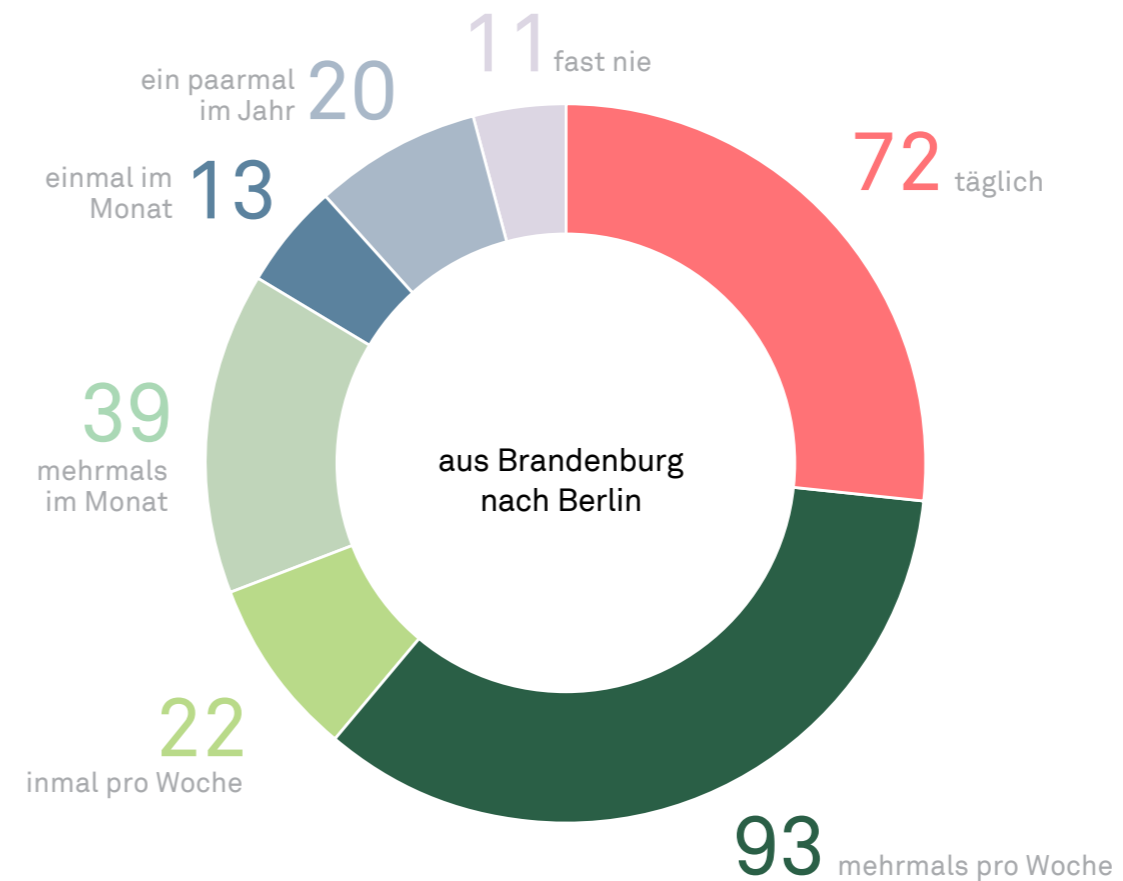


# Online-Beteiligung

## 1. Wie oft fahren Sie als Brandenburger:in nach Berlin bzw. als Berliner:in nach Brandenburg?



(Antworten 57)

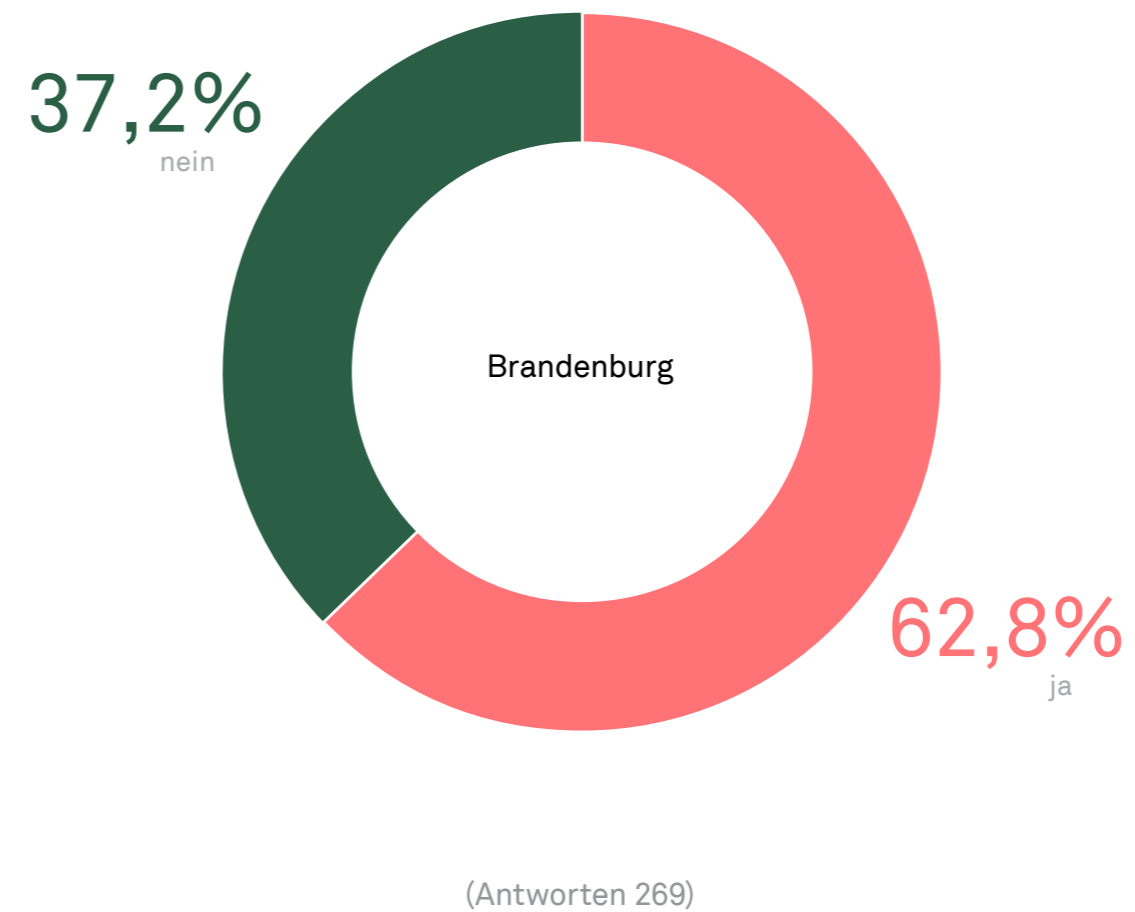
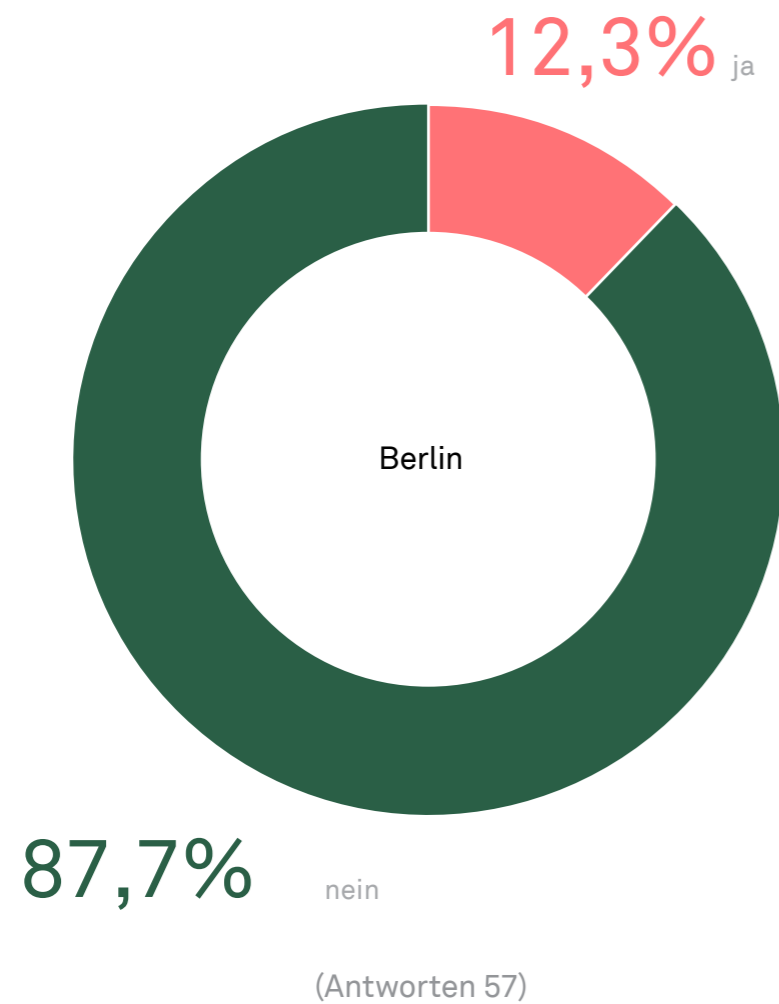


(Antworten 270)

→ Brandenburger:innen fahren im Durchschnitt häufiger nach Berlin als umgekehrt.

# Online-Beteiligung

## 2. Pendeln Sie aus beruflichen Gründen?



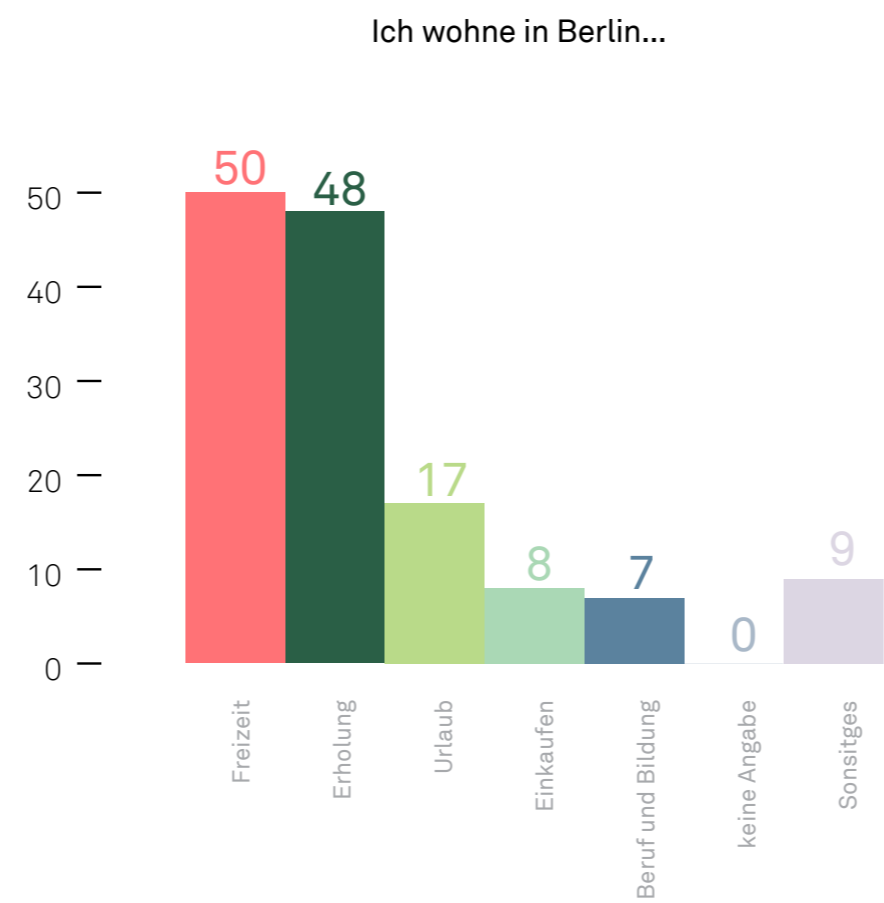
→ Brandenburger Befragte pendeln häufiger als Berliner Befragte

# Online-Beteiligung

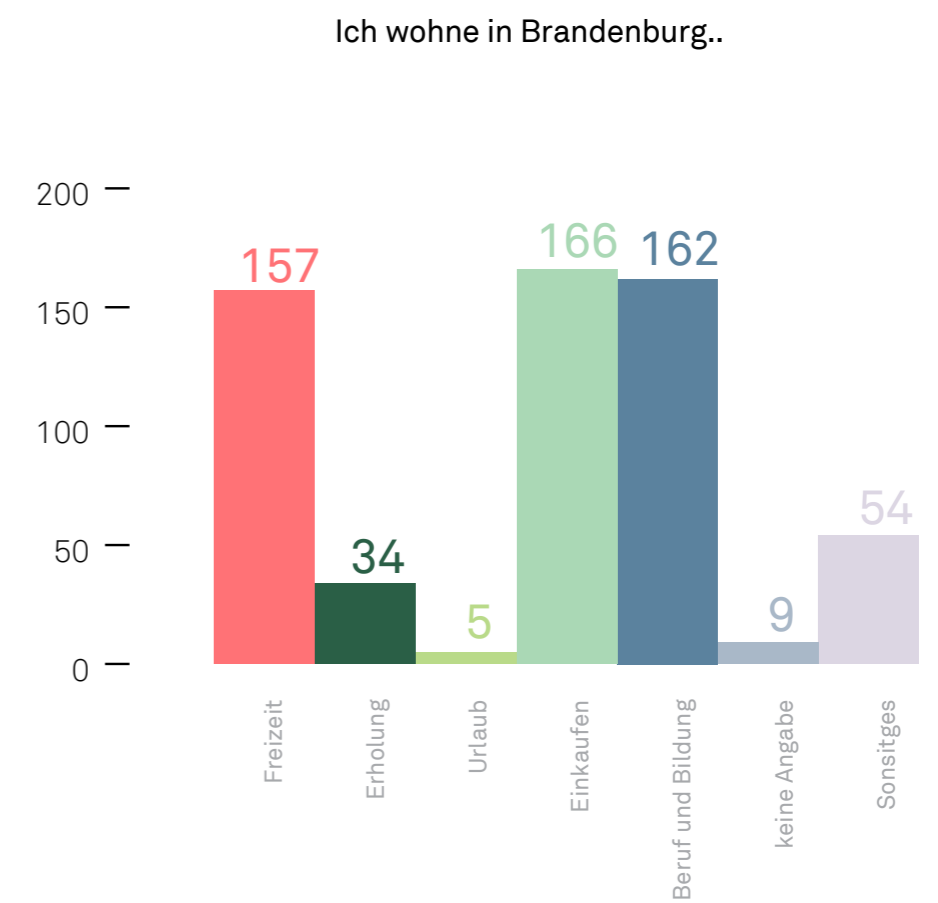
## 3. Wenn Sie in Berlin wohnen, welche Bedeutung oder Funktion haben die Nachbargemeinden in Brandenburg für Sie? Und umgekehrt: Wenn Sie in einer Brandenburger Gemeinde wohnen, welche Bedeutung oder Funktion hat Berlin für Sie?

→ Berliner:innen nutzen die Nachbargemeinden in Brandenburg vor allem für **Freizeit- und Erholungszwecke**

→ Berlin hat für Brandenburger:innen vor allem Bedeutung als Ort zum **Einkaufen, Arbeiten und Ausbildung**, dicht gefolgt jedoch auch für Freizeit



(139 Antworten von insg. 312 Teilnehmenden)

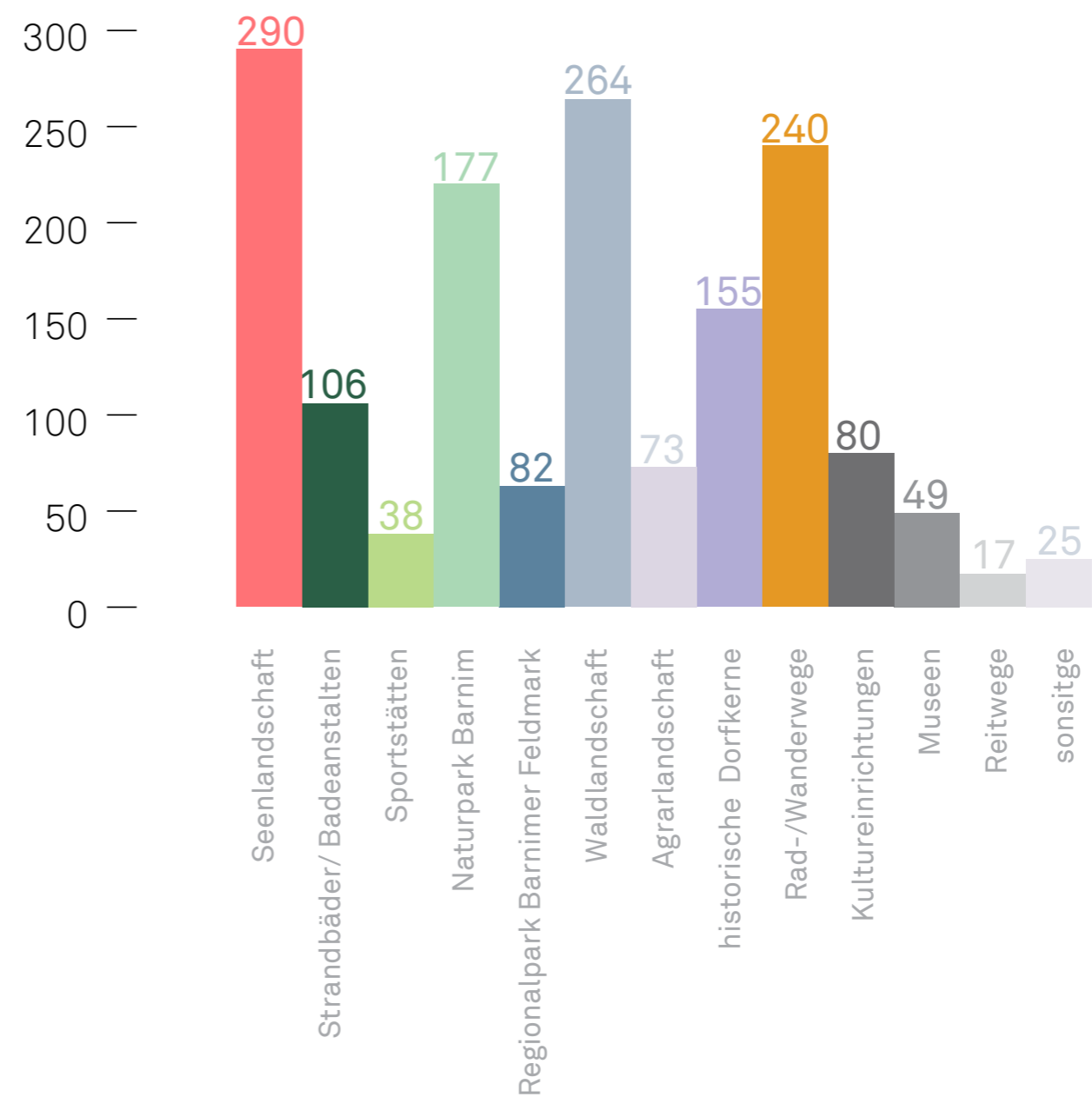


(587 Antworten von insg. 312 Teilnehmenden)

# Online-Beteiligung

## 4. Welche Orte, Landschaftsräume oder Freizeit-Orte (Sportstätten, Kultureinrichtungen etc.) in Ihrem direkten Lebensumfeld schätzen Sie besonders?

- fast alle Befragten schätzen die **Seenlandschaft**, dicht gefolgt von der **Waldlandschaft**
- Beliebtheit finden auch **Rad- und Wanderwege** und die **historischen Dorfkerne**, die etwa die Hälfte der Befragten schätzt
- bei den sonstigen Antworten entfielen die meisten Nennungen auf den Bereich **Natur, Wälder und Seen**



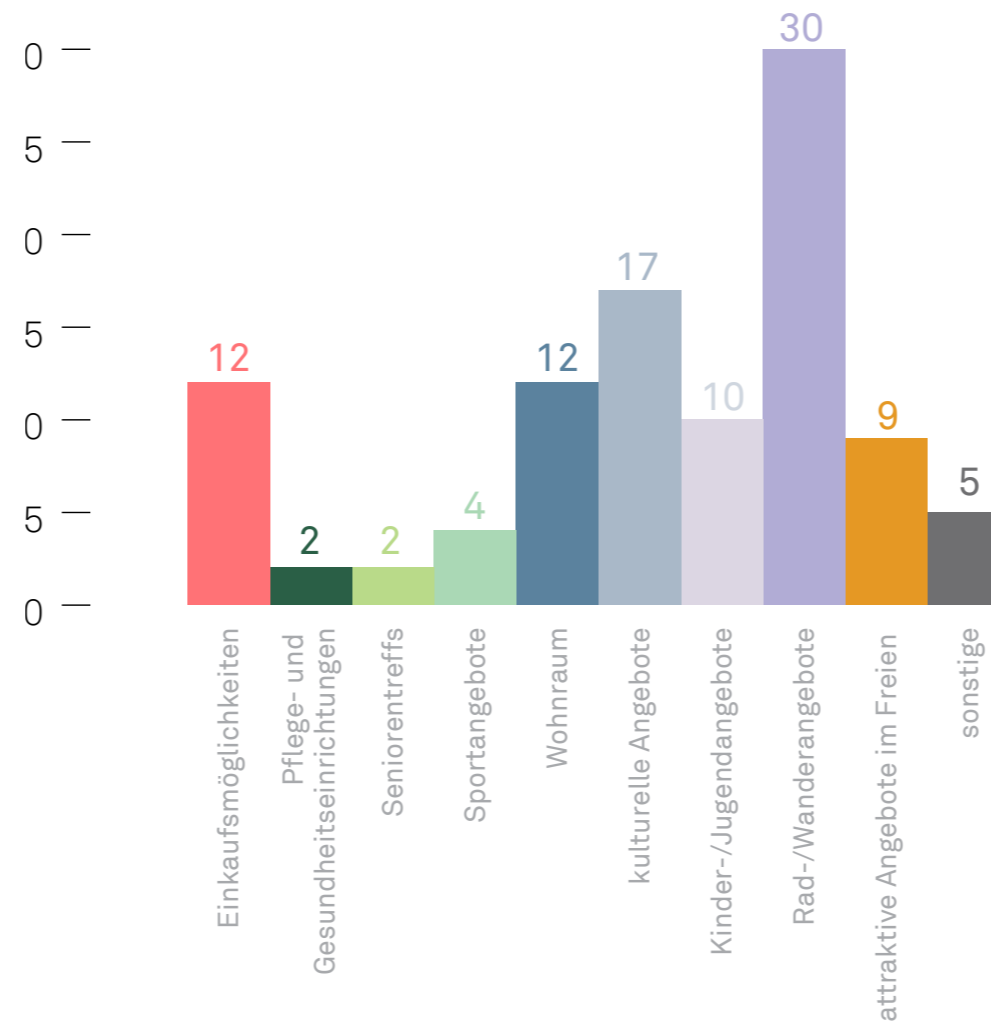
(1620 Antworten von 326 Teilnehmenden)

# Online-Beteiligung

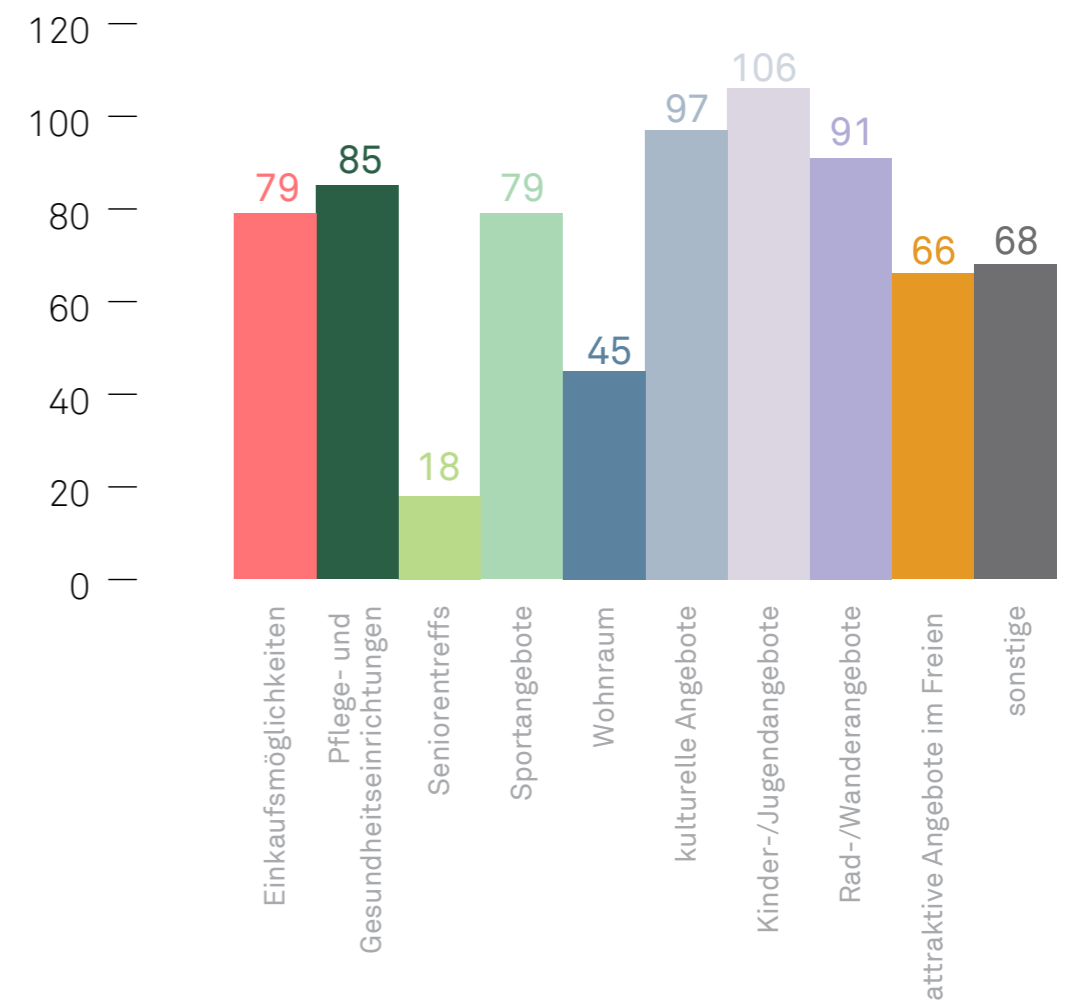
## 5. Welche notwendigen Angebote vermissen Sie in der Region zwischen Pankow und Wandlitz?

- Berliner:innen vermissen **Rad-/Wanderangebote** sowie kulturelle Angebote am meisten, also Freizeitangebote
- Brandenburger:innen vermissen insb. **Kinder-/Jugendangebote, kulturelle und Rad-/Wanderangebote**
- In den sonstigen Antworten wurde eine **Verbesserung des ÖPNV** mit deutlichem Vorsprung am häufigsten genannt.

Berliner Teilnehmende vermissen...



Brandenburger Teilnehmende vermissen...

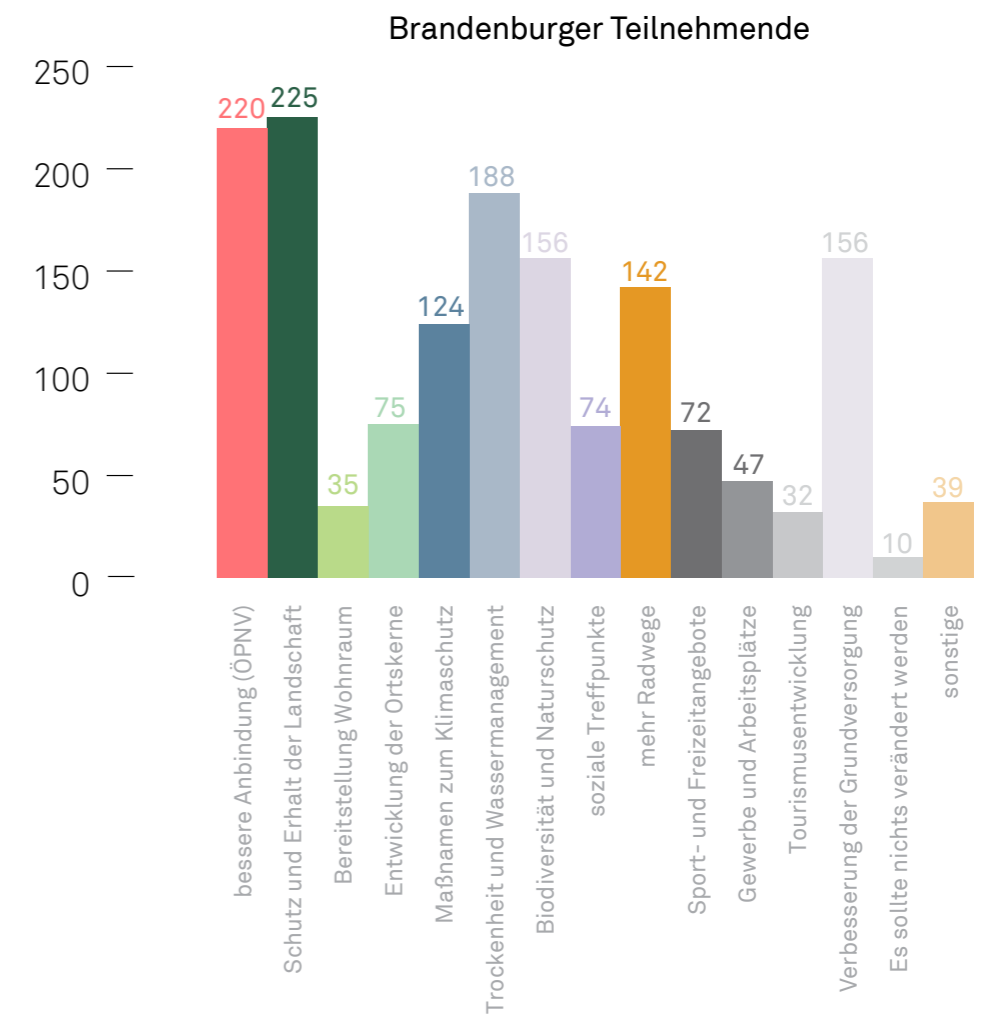
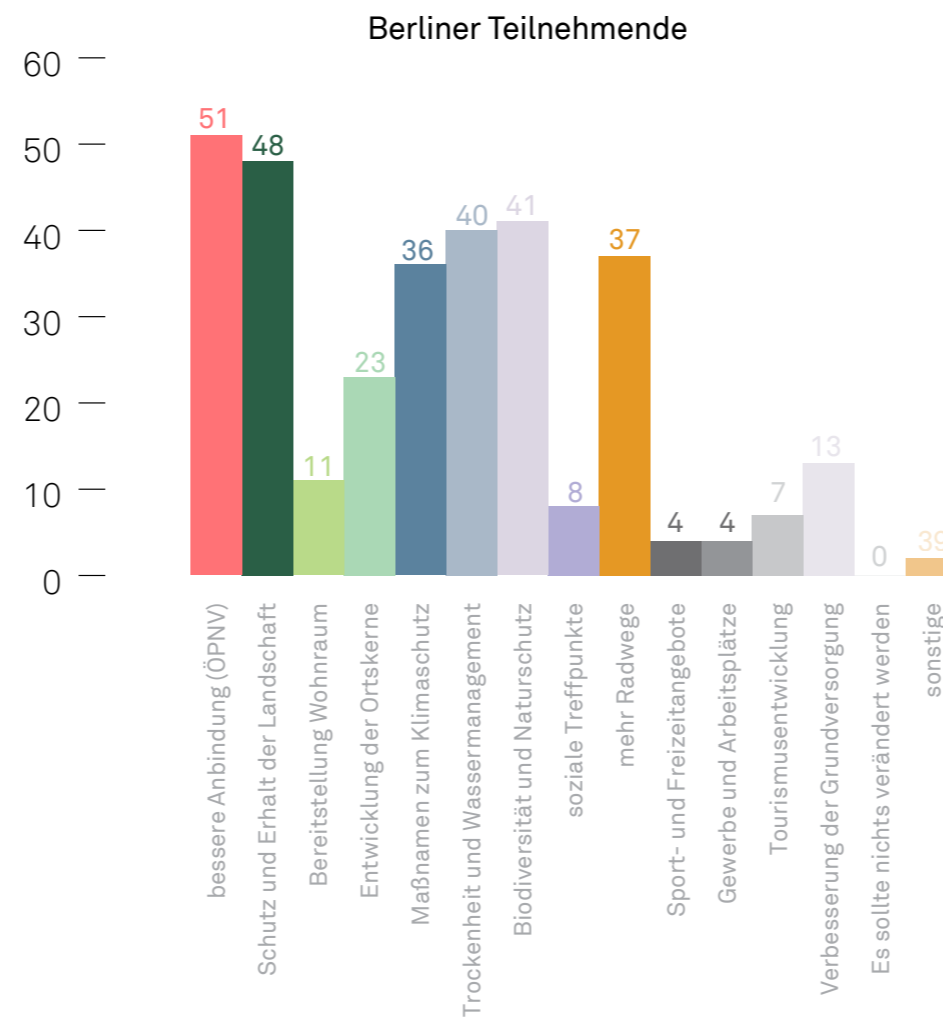


(insg. 841 Antworten von 307 Teilnehmenden)

# Online-Beteiligung

## 6. Worauf sollte bei der zukünftigen Entwicklung der Region zwischen Pankow und Wandlitz besonders geachtet werden?

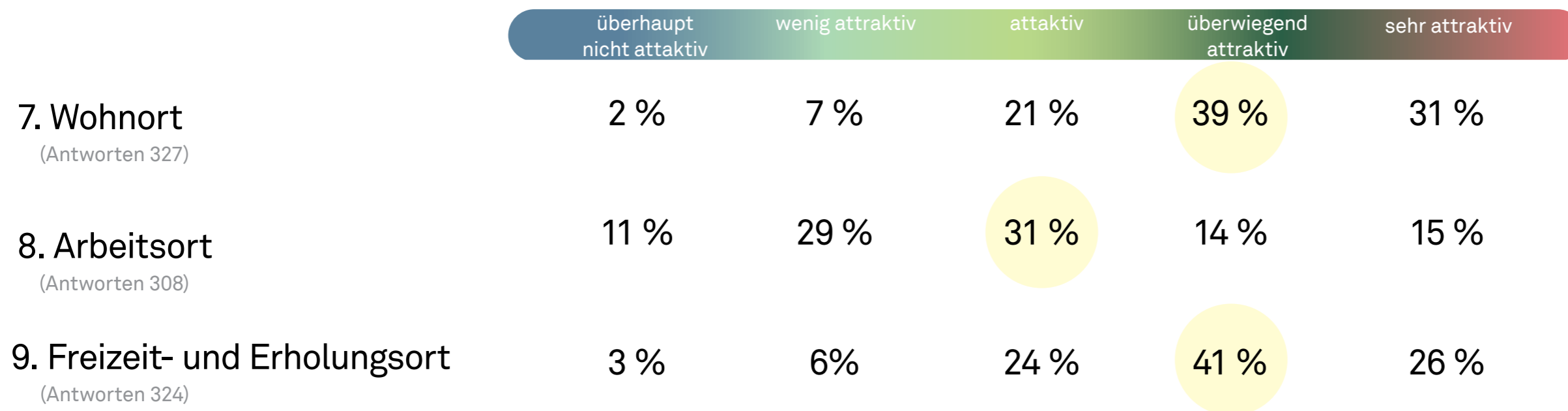
- den Schutz und Erhalt der Landschaft sowie die Verbesserung des ÖPNV sehen die Befragten als wesentliche Schwerpunkte der künftigen Entwicklung
- der nachhaltige Umgang mit Trockenheit und Wassermanagement sowie den Erhalt der Biodiversität und Naturschutz werden als wichtig identifiziert
- insb. Brandenburger:innen wünschen sich eine Verbesserung der Grundversorgung



(1924 Antworten von 327 Teilnehmenden)

# Online-Beteiligung

7.-12. Wie schätzen Sie die Attraktivität der Region zwischen Pankow und Wandlitz für Sie persönlich hinsichtlich der nachgenannten Merkmale insgesamt ein?



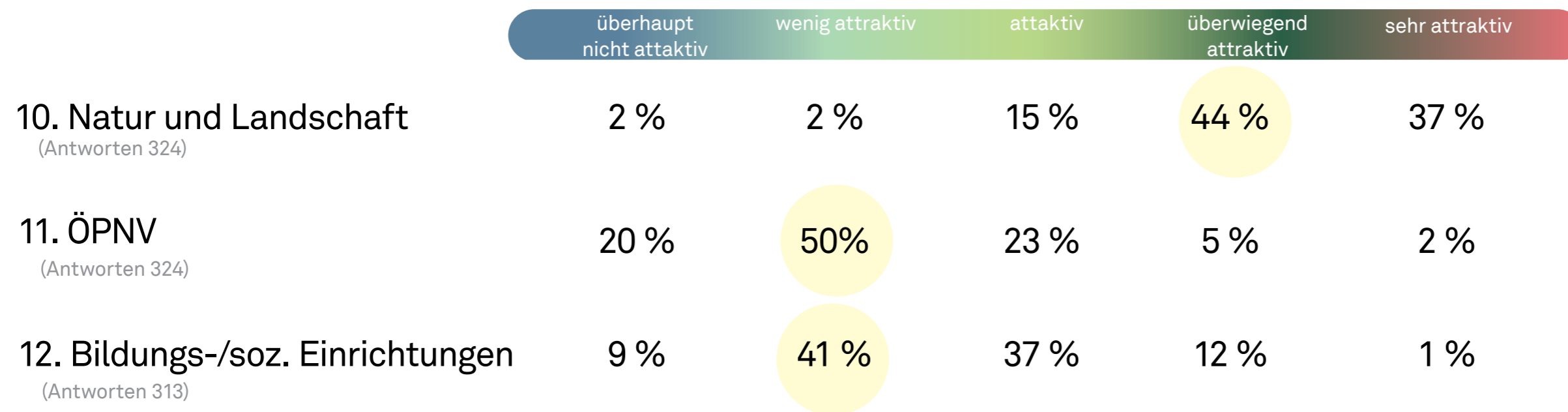
→ mehr als 2/3 (70%) der Befragten schätzen die Region als Wohnort als überwiegend bis sehr attraktiv ein

→ als Arbeitsort hingegen sehen die Teilnehmenden die Region als mittelmäßig bis weniger attraktiv an

→ einig ist sich dahingegen die Mehrheit der Teilnehmenden über die Region als attraktiven bis sehr attraktiven Freizeit- und Erholungsort

# Online-Beteiligung

7.-12. Wie schätzen Sie die Attraktivität der Region zwischen Pankow und Wandlitz für Sie persönlich hinsichtlich der nachgenannten Merkmale insgesamt ein?



→ mehr als 80% der Befragten schätzt die Natur und Landschaft als überwiegend bis sehr attraktiv ein

→ die Qualität des ÖPNV schätzt die Hälfte der Teilnehmenden als wenig attraktiv ein, jede:r Fünfte sogar als überhaupt nicht attraktiv

→ ähnlich sieht es bei den Bildungs-/soz. Infrastrukturen aus, in der die Qualität als niedrig bis sehr niedrig eingeschätzt wird



# Online-Beteiligung

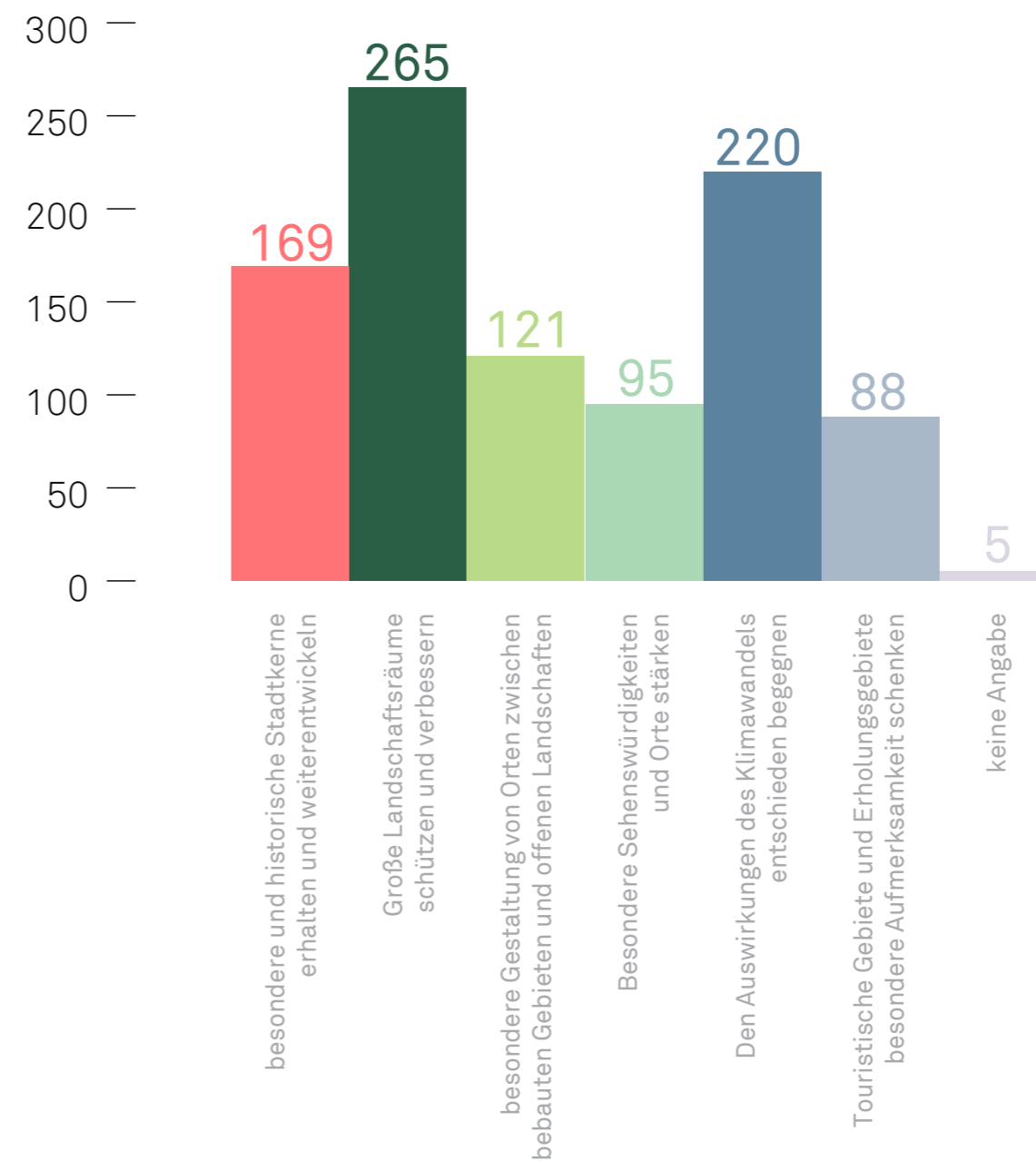
## Gewichtung der Handlungsschwerpunkte

13. Welche der möglichen Schwerpunkte im Handlungsfeld „Identität und Landschaft“ sind nach Ihrer Einschätzung besonders wichtig für die zukünftige Entwicklung in der Region zwischen Pankow und Wandlitz?

### Identität und Landschaft

→ den Schutz der großen Landschaftsräume sowie von Klimaanpassung bewerten Teilnehmende als besonders wichtige Handlungsschwerpunkte

→ etwa die Hälfte der Befragten sieht den Erhalt und die Weiterentwicklung der historischen Stadtkerne als wichtig an



(963 Antworten von 323 Teilnehmenden)

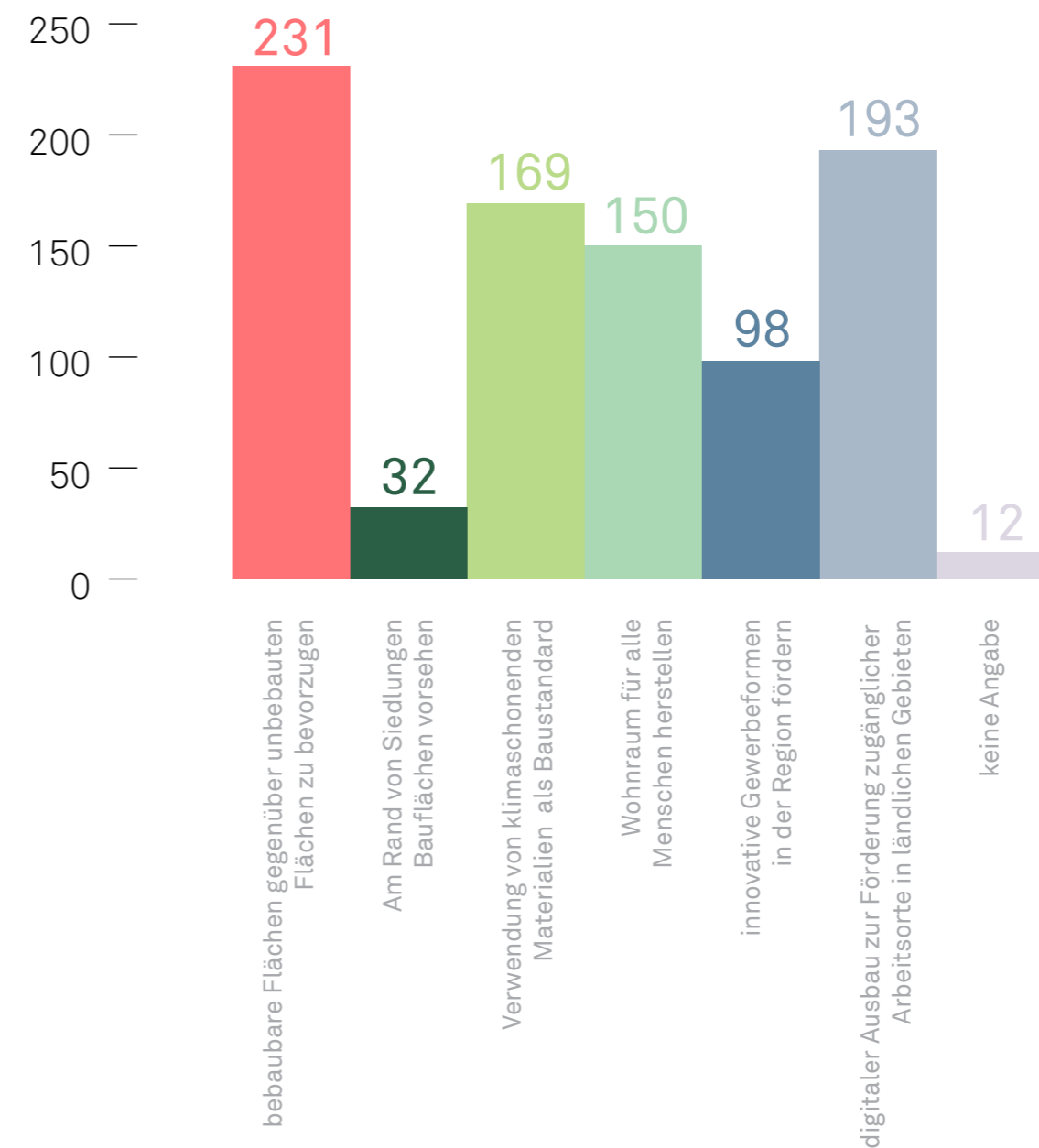
# Online-Beteiligung

## Gewichtung der Handlungsschwerpunkte

14. Welche der möglichen Schwerpunkte im Handlungsfeld „Siedlung und Wachstum“ sind nach Ihrer Einschätzung besonders wichtig für die zukünftige Entwicklung in der Region zwischen Pankow und Wandlitz?

### Siedlung und Wachstum

- eine Entwicklung nach dem Leitsatz „**Innenentwicklung vor Außenentwicklung**“ befürwortet die Mehrheit der Befragten
- wichtig schätzen die Befragten die **Verbesserung der Digitalisierung** zur Verbesserung der Arbeitssituation ein
- eine Bebauung an Siedlungsrändern sehen die Befragten skeptisch



(885 Antworten von 322 Teilnehmenden)

# Online-Beteiligung

## Gewichtung der Handlungsschwerpunkte

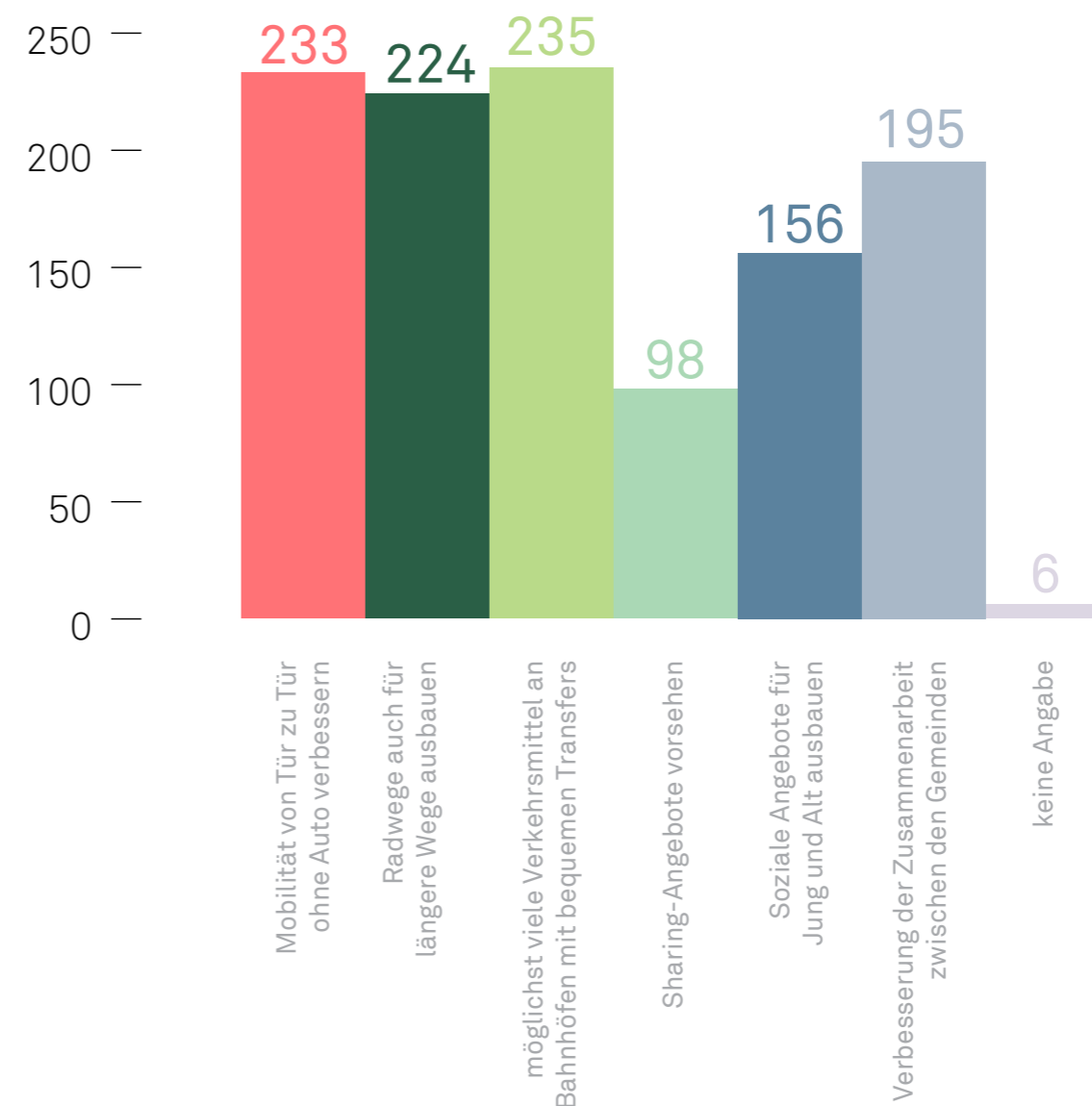
15. Welche der möglichen Schwerpunkte im Handlungsfeld „Infrastruktur und Mobilität“ sind nach Ihrer Einschätzung besonders wichtig für die zukünftige Entwicklung in der Region zwischen Pankow und Wandlitz?

### Infrastruktur und Mobilität

→ die Befragten sehen die **Qualifizierung von Bahnhöfen zu Mobilitätshubs**, die **Verbesserung der Mobilität von Tür zu Tür ohne Auto** und den **Ausbau der Radwege** auch für längere Strecken als zentrale Ziele

→ die Verbesserung der **Zusammenarbeit der Gemeinden** wird ähnlich hoch gewichtet

→ insgesamt erweisen sich Mobilitätsthemen unter den Handlungsfeldern als **am häufigsten beantwortete Themen**



(1147 Antworten von 325 Teilnehmenden)

# Online-Beteiligung

## 16. Fallen Ihnen Maßnahmen oder Projekte ein, die Sie zu den Handlungsfeldern (Frage 13-15) vorschlagen können?

### Handlungsfeld Identität und Landschaft:

- Naturschutz stärken, mehr Flächen für Naturschutz ausweisen
- sparsamer Umgang mit Wasser, Wiedervernässung von Landschaftsräumen
- Seen schützen und pflegen

### Handlungsfeld Siedlung und Wachstum:

- maßvolle Verdichtung, Berücksichtigung und sensibler Umgang mit dem Bestand
- Schaffung von bezahlbarem Wohnraum
- Bereitstellung von Einrichtungen der Daseinsvorsorge wie Kitas, Schulen, Ärzte, etc.

### Handlungsfeld Infrastruktur und Mobilität:

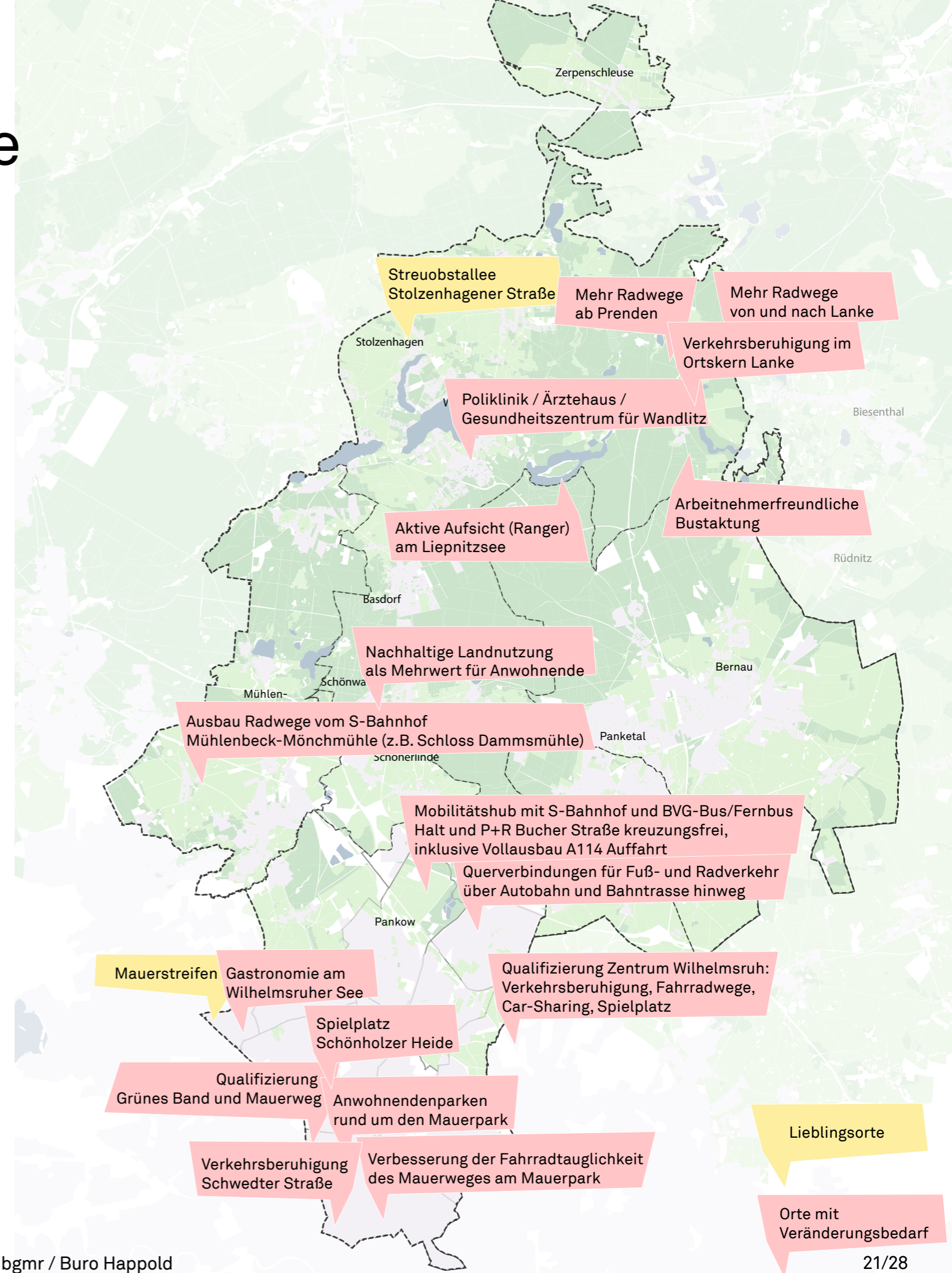
- Verbesserung, Ausbau, Takterhöhung Heidekrautbahn
- Verbessertes Busangebot zwischen den Ortsteilen und Gemeinden
- Umgehungsstraßen, um Ortsmitten vom Verkehr zu entlasten
- Ausbau der Radwegeinfrastruktur

(123 Antworten)

# Online-Beteiligung Auswertung der Kartenabfrage

(Gefragt wurde nach Lieblingsorten und Orten mit Veränderungsbedarf)

→ einen Schwerpunkt bildet die Nennung von mobilitätsbezogenen Themen/ Orten, z.B. Radwegeausbau ab Prennden oder an der Station Mühlenbeck-Mönchmühle



(35 Antworten)

# Online-Beteiligung

## Kommentare zur Online-Beteiligung



# Online-Beteiligung

## Kommentare zur Online-Beteiligung

### Themensortierung nach Anzahl der Nennungen

Verbesserung ÖPNV  
Siedlungsdruck / Zuzug als Problem

Daseinsvorsorge

Verkehr

Qualifiziertes Wachstum steuern

Flächeneffizienz

Bezahlbarer Wohnraum / Bodenpreise

Natur- und Landschaftsschutz

Dörflichen Charakter / Ortsbild erhalten

Klimaschutz / Klimaanpassung

Wassersparen / Wasser als Ressource

Tourismuslenkung

Radwege

Erhalt der Freiräume zwischen den Gemeinden

Arbeitswelt

### TOP 3 Kommentare mit den meisten Likes

„Das Umland von Berlin verspricht für viele Bewohner und Besucher eine Erholung und diese sollte auch geschützt und geachtet werden. Die Gemeinde Wandlitz stößt jetzt schon an eine Belastungsgrenze, wenn man an die Infrastruktur denkt. Zukünftige Bauvorhaben sollten sich auf vorhandene Bauflächen begrenzen, mit der Maßgabe ressourcenschonend und nachhaltig zu bauen zum Wohle von Natur und Mensch.“

„Der aussergewöhnliche Siedlungsdruck der Metropole, kann von den meisten Umlandgemeinden insbesondere in der Bauleitplanung nicht ausreichend begleitet werden. Es fehlen Konzepte und qualifizierte Planungsverfahren die eine verträgliche und geordnete Verdichtung ermöglichen. Grundsätzlich sollte die Nutzung des Bestandes vor weiterer Zersiedelung Priorität haben.

In den großen Frei- und Agrarflächen sind Maßnahmen zum Windbruch, zur Wasserrückhaltung und für die Fauna voranzutreiben. Die Maßnahmen der existierenden Landschaftspläne sind umzusetzen.“

„Das bisherige Entwicklungskonzept in der Gemeinde Wandlitz hat leider bis heute nur einen Punkt und der heißt Bauen. Je größer und hochpreisiger, desto besser. Rücksicht auf Ortsgestaltung, Umwelt, Natur und Klimaschutz -Fehlansage. Hier sind auch die Investoren in der Verantwortung. Diese Verantwortung vermisste ich aber bei der derzeitigen Entwicklung in unserer Gemeinde. Und noch etwas ganz entscheidendes fehlt in dieser Diskussion. Wir sind eine Gemeinde mitten im Naturpark Barnim. Ich bin dafür, den dörflichen Charakter zu erhalten, und keine Satelliten-Schlafstadt am Rand Berlins zu werden.“

„Die RB27 sollte in jedem Fall unter der Woche auf einen 30-Minuten-Takt zwischen Gesundbrunnen und Klosterfelde verdichtet werden mit perspektivischer Anbindung an Berlin Hbf. Das würde die Gemeinde Wandlitz ungemein vom Autoverkehr entlasten.“

# Online-Beteiligung Zusammenfassung

→ Themen des Natur- und Umweltschutzes werden stark gewichtet

„Der Natur- und Landschaftsschutz zum Erhalt der schönen Wald- und Seenlandschaft sollte wieder mehr in den Mittelpunkt gestellt [...] werden“

→ skeptische bis ablehnende Haltung gegenüber Zuzug und Verdichtung der Orte

„Nachhaltige Entwicklung und den ländlichen Charakter erhalten, statt Verdichtung und Neubau um jeden Preis!“

→ insb. bei Mobilitäts-/ Infrastrukturthemen sind die Wachstumsschmerzen bemerkbar

„Die Attraktivität der Gemeinde kann nur erhalten werden, wenn sich die Infrastruktur entsprechend der steigenden Einwohnerzahl mitentwickelt.“



# 3. Wie geht es weiter?

# Online-Beteiligung

## Was nehmen wir als Planungsteam mit?

- Der Schutz und die Qualifizierung der vorhandenen Wald- und Seenlandschaft sowie die Notwendigkeit zur Klimaanpassung wurden als Kernthemen für die Entwicklung wahrgenommen. Diese Themen sind in allen Planungen angemessen zu berücksichtigen.
- Die bauliche Weiterentwicklung des Betrachtungsraums ist mit Augenmaß auf vorhandene Maßstäbe und mit Fokus auf Innenentwicklung zu betrachten. Es muss auch der Mehrwert für das Gemeinwohl durch eine Weiterentwicklung klar kommuniziert werden.
- Die Infrastrukturen sowohl für Verkehr als auch für das Gemeinwesen bedürfen eines nachholenden Ausbaus sowie auch eines Schritthaltes mit der laufenden Siedlungsentwicklung. Das schafft Akzeptanz und Mehrwerte für alle.

# Online-Beteiligung

## Nächste Schritte

### → Prüfung der Hinweise

Die Beiträge und Hinweise werden auf Ihre Relevanz für den weiteren Projektverlauf geprüft und planerisch abgewogen. Sie fließen als wichtige Impulse in die Ausarbeitung der Handlungsempfehlungen mit ein.

### → Handlungsempfehlungen und Endbericht

Im nächsten Schritt werden auf das Achsenentwicklungskonzept angepasste Maßnahmen entwickelt, die erste Handlungsansätze für die Region skizzieren. Ausgewählte Maßnahmen werden in Steckbriefen vertieft werden. Die Ergebnisse des Konzepts werden in einem Endbericht veröffentlicht.

**Weitere Informationen zum AEK erhalten Sie unter:**

**<https://gl.berlin-brandenburg.de/raumentwicklung/berlin-und-berliner-umland/achsenentwicklungskonzept-nord-ost-raum-913042.php>**

# Vielen Dank für Ihre Teilnahme!